



Bildnachweis: www.fotolia.de

2. FORUM: MENSCH-TECHNIK-INTERAKTION **Virtual Reality und Usability**

10. Mai 2017 | 9.00 Uhr | IHK Heilbronn-Franken

VORTRÄGE

Herzlich Willkommen bei unserem 2. Forum: Mensch-Technik-Interaktion!

Kai Richter, SAP, will mit SAP Fiori die User Experience für Unternehmenssoftware neu definieren. Leichtgewichtige Anwendungen, die auf allen Plattformen verfügbar sind, unterstützen komplexe Arbeitsprozesse auf eine einfache und attraktive Art und Weise. Nicht nur das Produktdesign, sondern auch Entwicklungsprozesse wurden verändert. In diesem Vortrag erhalten Sie Einblicke wie Design sich zu einem Motor der kontinuierlichen Verbesserung und Erneuerung etabliert hat.

Der Vortrag von **Daniel Reinhardt, JMU**, beschäftigt sich mit dem Format des Nutzungspatterns, das dabei hilft Anforderungen und Handlungsstrukturen aus verschiedenen Nutzungskontextanalysen im 3D-Bereich einheitlich festzuhalten. Darüber hinaus wird demonstriert, wie diese Nutzungspattern zur Erstellung und Verfeinerung von Designkonzepten genutzt werden können.

Lutz Krauss, Porsche AG, spricht darüber, wie das neue Porsche Advanced Cockpit die analoge Welt in die digitale Gegenwart der Mobilität transferiert. Es dominieren berührungssensitive Panels und individuell konfigurierbare Touchdisplays. Mit großen Vorteilen für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere: Trotz eines deutlich erweiterten Angebots der Kommunikations-, Komfort- und Assistenzsysteme wurden Nutzung und Bedienung der verschiedenen Funktionen übersichtlicher und intuitiver.

Ralph Tille, HdM, stellt das Projekt "3DGUIde" vor. 3D-Anwendungen sind in den Bereichen Konstruktion, Design, Modellierung oder Simulation aber auch VR und AR inzwischen Standard. Für mittelständische

Entwickler von 3D-Software ist der Weg zu intuitiven Softwareoberflächen sehr aufwändig und komplex. Das Projekt 3DGUIDe will Empfehlungen und Musterlösungen für die Herstellung von mehr Qualität und Freude bei der Benutzung von 3D-Software anbieten.

Für **Holger Hager, Cyberith**, kommt der Fortbewegung in vielen Anwendungen von VR eine erhebliche Bedeutung zu. Dazu zählen neben Entertainment-Anwendungen etwa das Training von Einsatzkräften, das Sicherheitstraining, die Simulation von Prozessen aber auch verschiedene Forschungsbereiche mit dem Testobjekt „Mensch“.

Andreas Rüdener, Rüdener 3D Technology GmbH, referiert darüber, wie mit Hilfe der Virtual Reality Software Cross Connected® von R3DT produzierende Unternehmen wichtige Planungsfaktoren besser berücksichtigen, mögliche Fehler früh vermeiden, und somit Time-to-Market und Anlaufkosten verringern können. Eine Schlüsseltechnologie für alle, die sich mit Industrie 4.0 beschäftigen.

Robin Wenk, lightshape GmbH & Co. KG, will show some use cases in the fields of engineering and marketing. The implementation of VR in business processes saves time and money. Not only for R&D, but also for marketing purposes VR is going to be a useful alternative. It offers unique brand experiences and the possibilities to collaborate from all over the world.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



PROGRAMM

- >>> 9.00 Uhr **Empfang und Registrierung**
- >>> 9.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
UniTyLab | IHK | VDC
- >>> 10.00 Uhr **SAP Fiori –
Design als Innovationsplattform**
Dr.-Ing. Kai Richter | SAP AG
- >>> 10.30 Uhr **Nutzungspatterns: Generalisierte
Anforderungen aus
Nutzungskontextanalysen**
Daniel Reinhardt, M.Sc. | JMU
- >>> 11.00 Uhr **Porsche Advanced Cockpit – die HMI
des Porsche Panamera**
Dr.-Ing. Lutz Krauss | Dr.-Ing. h.c. F.
Porsche AG / Weissach
- >>> 11.30 Uhr **Fast Forward der Aussteller**
- >>> 12.00 Uhr **Zwischenfazit und Mittagspause
Besuch der Ausstellung**
- >>> 13.30 Uhr **3DGUIde – ein Modell zur Entwicklung
von 3D-Interaction Patterns**
Prof. Ralph Tille | HdM
- >>> 14.00 Uhr **Räumliche Fortbewegung des Nutzers
– eine konzeptioneller Vorbehalt von
Virtual Reality?**
Holger Hager | Cyberith GmbH
- >>> 14.30 Uhr **Zwischenfazit und Kaffeepause
Besuch der Ausstellung**
- >>> 15.30 Uhr **Planung 4.0: Wie innovative Arbeits-,
Fertigungs- und Produktplaner schon
heute virtuell durchstarten**
Dipl.-Ing. Andreas Rüdener
Rüdener 3D Technology GmbH
- >>> 16.00 Uhr **Room and Large Scale VR in the
industry**
Dipl.-Ing. Robin Wenk | lightshape
GmbH & Co. KG
- >>> 17.00 Uhr **Veranstaltungsende**

REFERENTEN UND AUSSTELLER

REFERENTEN

>>> **Holger Hager**

CEO & Co-Founder | Cyberith GmbH:



Führender Anbieter und Pionier von Locomotion
Lösungen für Virtual Reality

>>> **Dr.-Ing. Lutz Krauss**

Leiter HMI/UX

Dr.-Ing. h.c. F. Porsche AG / Weissach



PORSCHE

>>> **Daniel Reinhardt, M.Sc.**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Julius-Maximilians-Universität Würzburg



>>> **Dr.-Ing. Kai Richter**

Director UI Concepts and Guidelines

SAP AG



>>> **Dipl.-Ing. Andreas Rüdener**

Gründer und Geschäftsführer

Rüdener 3D Technology GmbH



>>> **Prof. Ralph Tille**

Information Experience and

Design Research Group | HdM Stuttgart



HOCHSCHULE DER MEDIEN

>>> **Dipl.-Ing. Robin Wenk**

CEO und Co-Founder

lightshape GmbH & Co. KG



AUSSTELLER (VORLÄUFIG)

>>> 3D-GUIde

>>> VDC Fellbach

>>> Rüdener 3D

>>> vr-on GmbH

Technology GmbH

>>> connect.IT

>>> UniTyLab

DIE VERANSTALTUNG AUF EINEN BLICK

Datum und Veranstaltungsort

Mittwoch, 10. Mai 2017

IHK Heilbronn-Franken | Saal Franken

Ferdinand-Braun-Straße 20

74074 Heilbronn

>>> **Anfahrtsskizze zum Download**

>>> **Gäste parken kostenlos!**

Auskünfte

Saskia Haag | Hochschule Heilbronn

Telefon: +49 (0) 7131 - 504 69 43

Sandra Bosl und Marina Horlacher | VDC Fellbach

Telefon: + 49 (0) 711 - 58 53 09 23

Teilnahmegebühren*

>>> **75,00€** Mitglieder und Veranstaltungspartner

>>> **150,00€** Nicht -Mitglieder

*zzgl. gesetzlicher MwSt.

Anmeldungen

Die Anmeldung ist über folgendes Formular möglich:

>>> **<http://tinyurl.com/ForumMTI>**

Wenn Sie keinen Account anlegen möchten, kreuzen Sie bitte "Als Gast buchen" an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt!

Die Veranstaltung richtet sich an die Mitglieder und Partner des UniTyLabs der Hochschule Heilbronn, der IHK Heilbronn-Franken, des VDC und an alle interessierten Unternehmen. Pro Unternehmen werden i.d.R. max. zwei Teilnehmer zugelassen. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Hinweise für Anmeldungen zu VDC-Veranstaltungen unter:

>>> www.vdc-fellbach.de/kalender – vielen Dank!

Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2017.